

# SPECTRO3 Serie

## Änderungen von SPECTRO3-Scope V3.3 auf SPECTRO3-Scope V3.4

Im Folgenden wird kurz zusammengefasst, welche Änderungen sich mit dem Software-Update von SPECTRO3 V3.3 auf V3.4 ergeben haben.

### Änderung 1:

The screenshot shows two panels. The top panel, titled 'ENTER PASSWORD', contains a text input field with 'ENTER PASSWORD' inside, an 'ENTER' button, and a small cursor icon. The bottom panel, titled 'CHANGE PASSWORD', contains two text input fields labeled 'NEW PASSWORD' and 'CONFIRM PASSWORD', and a 'SAVE CHANGES' button.

Nach dem Aufruf der SPECTRO3-Scope Software wird man zuerst aufgefordert ein Passwort einzugeben.

Das vorinitialisierte Passwort lautet: 0000  
Bestätigt wird es mit der RETURN Taste.

Durch Drücken von **ENTER** verschwindet das Passwortfenster und die Software steht im vollem Umfang zur Verfügung.

Ist das richtige Passwort eingegeben, kann man dies auch ändern. Dazu muss ein neues Passwort in **NEW PASSWORD** und **CONFIRM PASSWORD** eingegeben und mit **SAVE CHANGES** bestätigt werden.

Nach dem Aufruf der SPECTRO3-Scope Software und Eingabe des richtigen Passwortes erscheint folgendes Fenster auf der Windows Oberfläche:

The screenshot shows the main interface of SPECTRO3-Scope V3.4. The window title is 'SPECTRO3-SCOPE V3.4'. The main area is titled 'SPECTRO3-Scope V3.4'. On the left, there are several control panels: 'CONNECT', 'PARA1', 'PARA2', 'TEACH TABLE', 'RECORDER', 'CALIBRATE', and 'TABLE ATTRIBUTES'. Below these are settings for 'POWER MODE' (STATIC), 'POWER (pm)' (823), 'LED MODE' (AC), 'GAIN' (AMP7), 'AVERAGE' (1), 'INTEGRAL' (1), 'MAXCOL-No.' (5), 'OUTMODE' (DIRECT HI), 'INTLIM' (0), 'EVALUATION MODE' (BEST HIT), 'CALCULATION MODE' (X/Y INT), and 'EXTEACH' (OFF). At the bottom left are checkboxes for 'RAM', 'EEPROM', and 'FILE', along with 'SEND', 'GET', 'GO', and 'STOP' buttons. On the right, there is a 'SOURCE' dropdown (X/Y INT), a 'TEMP' display (0), and a large graph area. The graph has X and Y axes ranging from 0 to 10000. Below the graph are 'delta C' (-1) and 'C-No.' (0) displays. At the bottom right, there is a 'COMMUNICATION PORT' dropdown (1) and a text field showing 'SPECTRO3 V3.4 RT:KW43/11'.

## Änderung 2:

**EXT3 und EXT3 CAL:** Die Farberkennung wird über den externen Triggereingang (IN0 Pin3 grn am Kabel cab-las8/SPS) bzw. durch Drücken der TEACH Taste gestartet. Nach dem Triggern wird unter den eingelernten Farben diejenige ausgegeben, welche während des Triggerns am häufigsten erkannt wurde. Außerdem wird einmalig ein Mittelwert über **X, Y, INT (bzw. siM)** und **delta C** ausgegeben. Der Mittelwert wird aus allen Farbtreffern ermittelt und kann über **RECORD MODE = AUTO TRIGGERED** erfasst werden.

Dazu gekommen ist **EXT3\_CAL**.

Bei **EXT3 CAL** wird mit der **negativen** Triggerflanke an IN0 ein Weißlichtabgleich durchgeführt.

Die errechneten Kalibrierungsfaktoren kann man sich über **GET CF** anschauen, falls ein Rechner angeschlossen ist. Zusätzlich werden die Ausgänge OUT0 bis OUT4 während des **nächsten** Triggerereignisses nach folgendem Muster gesetzt. OUT0 wird gesetzt, wenn der Mittelwert der Rohdaten von Rot, Grün und Blau kleiner ist als **INTLIM**. OUT1 wird gesetzt, wenn der maximale Unterschied der Rohdaten im Bereich von 10% bis 20% vom Mittelwert ist. OUT2 wird gesetzt, wenn der maximale Unterschied der Rohdaten im Bereich von 20% bis 30% vom Mittelwert ist. OUT3 wird gesetzt, wenn der maximale Unterschied der Rohdaten im Bereich von 30% bis 40% vom Mittelwert ist. OUT4 wird gesetzt, wenn der maximale Unterschied der Rohdaten größer als 40% vom Mittelwert ist. Der maximale Unterschied der Rohdaten wird in der Software als **DELTA** bezeichnet.

